

Visa Debit Interchange-Gebühr

Bei Transaktionen mit der Visa Debit kann die Luzerner Kantonalbank vom Acquirer (Unternehmen, das mit Akzeptanzstellen Verträge über die Akzeptanz von Debitkarten als Zahlungsmittel abschliesst) eine sogenannte «Interchange-Gebühr» erhalten.

Diese wird zur Deckung der Kosten der Verarbeitung der Transaktionen verwendet, soweit diese nicht bereits mit den erhobenen Gebühren gedeckt sind. Darüber hinaus kann die Bank von Dritten (z.B. internationalen Kartenorganisationen) Beiträge, insbesondere zur Verkaufsförderung, zur Weiterentwicklung des Produktangebots oder als Beteiligung an Infrastrukturkosten, erhalten. Die Höhe der Entschädigungen kann je nach Kartenprodukt bis 20 % der durch die Karteninhaber für die Kartenausgabe bezahlten Gebühren betragen. Diese Entschädigungen stehen ausschliesslich der Bank zu.

Die Höhe der Interchange-Gebühr entspricht einem Prozentsatz des Transaktionsbetrags oder einem max. fixen Betrag.

Aktuelle Interchange-Gebühr im Inland

Zwischen 0.12 % bis 0.31 % des Transaktionsbetrags. Für Güter des täglichen Bedarfs max. CHF 0.36 pro Transaktion.

Aktuelle Interchange-Gebühr im Ausland

Zwischen 0.20% bis 1.97 % des Transaktionsbetrages.

Luzern, 6.11.24